

FRIEDLICHE SPIELE?

(WETT)KAMPF - KONFLIKT(LÖSUNG),
NICHT NUR IN DER ANTIKE





40.000 Years of Human
CHALLENGES



SCHULE DES
SEHENS
MAINZ



FORSCHUNGSINITIATIVE
DES LANDES
RHEINLAND-PFALZ

Alabaster | 9. Jh. v. Chr. | 185 cm x 102 cm | Wandrelief

FRIEDLICHE SPIELE? Die Wettkämpfer

Die von Studierenden der Altorientalischen Philologie, der Alttestamentlichen Wissenschaften und der Klassischen Archäologie erarbeitete Ausstellung setzt sich mit dem Phänomen des Sports in antiken Gesellschaften auseinander.

<https://olympische-spiele.uni-mainz.de/>

Prof. Dr. Heide Frielinghaus
Prof. Dr. Sebastian Grätz
Prof. Dr. Doris Prechel

Das lebendig komponierte Wandrelief zeigt eine Jagdszene des neuassyrischen Herrschers Assurnasirpal II. (883-859 v. Chr.). Der König steht, den Bogen gespannt, auf einem Streitwagen und zielt auf einen bereits angeschossenen Löwen, der sich halb aufrichtet. Die Darstellung bildet ein typisches königliches Thema ab und ist fast ausschließlich in Palästen Mesopotamiens zu finden. Vermittelt werden die physische Stärke und Tapferkeit des Herrschers. Die Löwenjagd repräsentiert zugleich eine Sportart der Elite.